

	Objekt: Clavusfragment
	Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst
	Inventarnummer: 4677

Beschreibung

Das Clavusfragment entspricht weitgehend den unter Inv.9962 und 4584 beschriebenen Stücken. Auch hier ist das Sigillum nicht erhalten, und oben fehlen einige Zentimeter. Vor allem im unteren Drittel sind die Wollschüsse ausgefallen. Die dargestellten Motive sind trotzdem noch gut zu erkennen. Die Bildkomposition entspricht genau den genannten Parallelen, der Figurenstil ist nur leicht verändert.

Die Randborte besteht auch hier aus dem beliebten Motiv von gereihten Knospen auf hellem Grund innen und verzahnten Winkelmotiven außen. Ein Perlstab fasst das untere und obere Bildfeld des Mittelstreifens seitlich ein.

Ganz oben sind noch die nach links schreitenden Füße einer menschlichen Gestalt zu sehen. Im Bildfeld darunter befindet sich durch eine gepunktete Linie abgesetzt das in die Länge gezogene Figurenpaar der Maria mit dem Jesuskind, über dessen Kopf mit Kreuznimbus ein um 90° verdrehter skizzenhafter Vogel und ein kleines Zweigmotiv eingewirkt sind. Im unteren, länglichen Bildfeld erkennt man wieder die Gestalten der drei Magier nach Mt 2, 11 übereinander in gleicher Ausrichtung und Gestik und mit den gleichen Attributen wie bei Inv.9962 und 4584.

Grunddaten

Material/Technik:

Wirkerei auf Leinenkette

Maße:

Höhe: 40,5 cm; Breite: 8,5 cm; Rahmenmaß:
42,0 x 14,5 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

600-1000 n. Chr.

wer

wo

Ägypten